

Schülerbibliothek?

Beitrag von „indidi“ vom 29. August 2006 15:05

Aktenklammer

Wir haben zusammen einen Brief entworfen. Sinngemäß:

Wir sind die Klasse ... und dass wir eben gerne lesen und uns deshalb eine eigene Klassenbücherei einrichten möchten ... Und ob sie uns ein paar Bücher spenden könnten.

Wir haben auch noch ein Foto von unserer Lesecke mitgeschickt (mit dem noch sehr leeren



Bücherregal)

Manche Verlage waren recht großzügig, andere haben nur auf ihre Bücherpakete verwiesen, die man kaufen kann.

Aber einen Versuch war es allemal wert.

Übrigens gibt es auch bei "Hase und Igel" oft preiswerte Restausgaben und Bücherpakete.

Und noch ein Tipp, um an preiswerte Exemplare zu kommen:

Kennst du "Gänsefüßchen" bzw. "Bücher-Igel".

Das sind Prospekte mit Büchern, die ein paar mal im Jahr kommen.

Die Eltern und Lehrer können da preiswerte Bücher bestellen und bekommen dann auch pro 10 bestellte (reduzierte) Bücher immer ein Freiexemplar und bei Abbuchung vom Konto noch mal eins.

Wenn man andere Lehrkräfte "anwirbt" und die was bestellen, bekommt man ein kostenloses Bücherpaket für die Klassenbücherei.

Das Ganze ist kein Club. Man geht keine Verpflichtung ein, sondern bestellt nur, wenn man will. Wir machen das jetzt schon länger an meiner Schule und haben nur gute Erfahrungen damit gemacht.